

## **Masterpreis M.A. & M.Sc. 2024 der Fakultät für Gesundheit Universität Witten/Herdecke**

Die Fakultät für Gesundheit der Universität Witten/Herdecke lobt in 2024 erneut einen Masterpreis aus als Auszeichnung für herausragende Masterarbeiten in den "M.A. oder M.Sc." Studiengängen.

### **Adressat:innen des Preises / Bewerbungsvoraussetzung**

Bewerben können sich alle Studierenden der Fakultät für Gesundheit, die eine Masterarbeit in den Studiengängen der Psychologie, Pflegewissenschaft, Ethik und Organisation sowie Multiprofessioneller Versorgung von Menschen mit Demenz und chronischen Erkrankungen abgeschlossen haben. Zudem gelten folgende Voraussetzungen:

- i. Die Abgabe und Bewertung der Arbeit fand innerhalb der letzten 18 Monate vor der Preisverleihung statt.
- ii. Die Arbeit ist mit sehr gut bewertet (1,0-1,5) (Nachweis erforderlich)
- iii. Stellungnahme des Einreichenden zu den formalen Bewertungskriterien

### **Bewerbungsfrist / Unterlagen**

Bewerbungen können eingereicht werden bis zum **12.11.2024 um 10.00 Uhr** in Form einer *E-Mail* an das Forschungsdekanat, Frau Pardon und Frau Vogel (Forschung-Gesundheit@uni-wh.de ) mit folgenden *Anhängen (pdf-Dateien)*:

- i. Ausführlicher Abstract der Arbeit, in dem die wesentlichen Inhalte und Methoden nachvollziehbar dargestellt sind
- ii. Eine elektronische Version der Masterarbeit
- iii. Ein Bewerbungsschreiben mit ausführlichen Erläuterungen, wie die unten angegebenen Bewertungskriterien durch die vorliegende Arbeit erfüllt werden
- iv. Ggf. Publikationen, vorliegende Auszeichnungen, Abstracts von Kongressbeiträgen, evtl. Nachweise zu den zusätzlichen Kriterien

### **Formalia**

Mit der Bewerbung um den Masterpreis erklären Sie sich damit einverstanden, dass die eingereichten Unterlagen durch eine Auswahlkommission der Fakultät für Gesundheit geprüft werden. Die Bewerbung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen durch entsprechende Information an das Forschungsdekanat zurückgezogen werden.

Über die eingereichten Bewerbungen entscheidet die Auswahlkommission auf Grundlage der folgenden Kriterien:

#### **1. Originalität und Bedeutsamkeit des Themas und der Fragestellung für das Fach**

Originalität und Bedeutsamkeit kann sich in folgenden Punkte ausdrücken: Arbeiten, mit einer besonderen Fragestellung; zu Themen, die schwierig zu bearbeiten oder besonders innovativ sind; die sich mit schwer zugänglichen Zielgruppen beschäftigen,

oder die in einem etablierten Bereich Möglichkeiten für besondere Innovationen aufzeigen ("Nischenthemen" wie auch Themen mit bereits großer Aufmerksamkeit).

## **2. Herausragende fachspezifische methodische Qualität und Einhaltung der guten wissenschaftlichen Praxis**

Qualität und Einhaltung der guten wissenschaftlichen Praxis kann sich konkretisieren

- in Wahl und Anwendung einer Forschungsmethode, die in herausragender Weise reflektiert und angewandt wurde,
- darin, dass existierende Limitationen über das Erwartbare hinaus diskutiert wurden,
- in der Anwendung eines innovativen Methodenmix,
- in der Anwendung einer Methode im neuen Kontext,
- in der Herstellung von Repräsentativität oder Generalisierbarkeit, oder
- in einer außergewöhnlich differenzierten oder komplexen Datenanalyse, die über das übliche Masterniveau hinausgeht.

Neben den Hauptkriterien können weitere Aspekte die Exzellenz der Masterarbeit ausmachen und in die Begutachtung einbezogen werden, wie zum Beispiel erfolgte wissenschaftliche Publikationen, Präsentationen der Ergebnisse auf internationalen und nationalen Kongressen, Translationserfolge in die Praxis und Gesellschaft, Beitrag zur Theorieentwicklung, Interdisziplinarität etc.

Der Masterpreis ist mit 500 € dotiert und wird fakultätsöffentlich im Rahmen des Tages der Forschung der Fakultät für Gesundheit am 24.01.2025 überreicht

Es wird vorausgesetzt, dass der Preis von der Preisträgerin / dem Preisträger persönlich vor Ort entgegengenommen wird.

Bei Fragen zur Ausschreibung steht das Forschungsdekanat der Fakultät für Gesundheit gerne zur Verfügung unter [Forschung-Gesundheit@uni-wh.de](mailto:Forschung-Gesundheit@uni-wh.de)